

*** Die Oberbadische vom 28.01.2016 ***

Tolle Zusammenarbeit gelobt



Wurden wiedergewählt (vorne von links): Marina Pruss, Udo Spitz, Christin Herrlein, Tizia Müller, Sabine Dapperheld, Michael Lang, (hinten von links) Thomas Däublin, Dennis Moser, Matthias Tröstl, Matthias Wrobel, Jan Breidenbach, Beate Dannmeyer und Vorsitzender Jürgen Wehrle. Foto: sc

„Ohne Eure Mithilfe wäre der Verein verloren“, sagte Vorsitzender Jürgen Wehrle – er wurde in der Sitzung in seinem Amt bestätigt – und dankte allen Musikern und den Mitgliedern des Jugendteams für ihre geleistete Arbeit. Zufrieden blickte der Musikverein Haltingen in seiner 99. Generalversammlung auf das vergangene Vereinsjahr zurück.

Weil am Rhein-Haltingen (sc). Jeder an seinem Platz habe das Beste gegeben, der musikalische Erfolg sei der Beweis dafür, sagte der Vorsitzende Jürgen Wehrle. In den 16 Auftritten, mit jeweils einem abwechslungsreichen Programm, habe sich der Musikverein sehr gut präsentiert. Sowohl in der politischen Gemeinde, beispielsweise am Volkstrauertag, als auch in der kirchlichen Gemeinde, an Fronleichnam oder an Ostern, brachten sich die Musiker ein.

Dem Jugendteam sei es gelungen, Alt und Jung zusammenzubringen und die Jugend „abzuholen“. Ein besonderer Dank galt dem Dirigenten Kai Trimpin und Dennis Moser, die die Veranstaltung „Rock am Rhy“ organisiert hatten. Insgesamt sei dies ein schönes Fest gewesen, das Spaß gemacht habe, so das Fazit des Vorsitzenden. Allerdings habe der Aufwand leider nicht dem Ergebnis entsprochen. Dass das Kulturamt am gleichen Tag eine Veranstaltung durchgeführt habe, sei „nicht ganz glücklich gewesen“. Daher wolle man sich in den nächsten Tagen zusammensetzen und die Veranstaltung überdenken.

Erfolgreich hingegen verliefen der Familientag und das traditionelle Jahreskonzert. Eine „tolle Zusammenarbeit“ bestätigte Dirigent Kai Trimpin den Musikern. Die Kommunikation habe sich deutlich verbessert, ebenso die Probenbesuche.

„Ich bin stolz auf unser Jugendorchester“, sagte Trimpin. Beate Dannmeyer und Matthias Wrobel berichteten von der Jugendarbeit: 26 Schüler, davon spielen 14 im Jugendorchester, das derzeit über 18 Musiker verfügt. Neben der Musik teilten die Mitglieder des Jugendorchesters im vergangenen Jahr viele Aktivitäten in der Freizeit. So wurden Plätzchen in Instrumentenform gebacken, der Klettergarten wurde besucht und man ging zum Kegeln.

Den Kassenbericht, der mit einer „schwarzen Null“ abschloss, stellte Michael Lang vor. Bis auf die Veranstaltung „Rock am Rhy“ seien alle Veranstaltungen mit einem kleinen Gewinn abgeschlossen worden.

Als Tagespräsident leitete Ferdinand Corsten vom Kulturring die Wahlen (Ergebnisse siehe Infokasten). Zuvor dankte er den Musikern für deren Leistung. „Ob konzertant, klassisch oder volkstümlich, der Musikverein Haltingen ist in der Mess-Scala oben angekommen“, bestätigte Corsten.

Vorsitzender: Jürgen Wehrle; 2. Vorsitzender: Dennis Moser; Kassierer: Michael Lang; Schriftführer: Matthias Tröstl; Jugendteam: Beate Dannmeyer, Christin Herrlein, Marina Pruss, Tizia Müller, Stefan Häfner, Johannes Trimborn, Matthias Wrobel; Notenwart: Thomas Däublin; Materialwart: Thomas Däublin; Uniformwart: Claudia Glattacker; Beisitzer Aktiv: Sabine Dapperheld, Christin Herrlein; Beisitzer Passiv: Gerlinda Moser, Markus Däublin, Willi Greiner; Elternvertreter: Dirk Hunger, Monika Pruss

*** Badische Zeitung vom 28.01.2016 ***

Berlin, Berlin, wir fahren nach Berlin.

Musikverein Haltingen will 2016 auch in der Hauptstadt den Ton angeben / Dirigent Trimpin fordert mehr Probeneifer vor Konzerten.



Mit zwei Märschen musikalisch eingerahmt, fand die Generalversammlung des Musikvereins statt. Foto: Elleser

WEIL AM RHEIN-HALTINGEN (luel). Nachdem das alte Jahr ganz nach Wunsch verlaufen ist, geht der Musikverein Haltingen mit frischem Elan ins Jahr 2016. Dabei hat der Verein besonders die Fahrt in die Weiler Partnerstadt Trebbin und nach Berlin im Blick.

Mit dem "Deutschmeister Regimentsmarsch" eröffnete der 1908 gegründete Verein dieser Tage die 99. Hauptversammlung. Vorsitzender Jürgen Wehrle blickte auf die Geschehnisse des vergangenen Jahres zurück. 16 abwechslungsreiche Auftritte habe es gegeben, die viele positive Rückmeldungen geerntet hätten. Glanzpunkte waren unter anderen das Frühjahrs- sowie das Jahreskonzert, die Auferstehungsfeier an Ostern, der Familientag im Juni sowie das Märkter Musikfest "Rock am Rhy" im Juli. Wehrle dankte insbesondere dem sehr aktiven und ideenreichen Jugendteam, bestehend aus sieben Musikern, die Alt und Jung toll zusammenbrächten.

Die Jugendleiter Beate Dannmeyer und Matthias Wrobel kündigten an, dass neben der musikalischen Ausbildung der Spaß auch dieses Jahr nicht zu kurz kommen werde. Geländespiele, Kegeln und ein Wochenendausflug seien für die Jungmusiker schon geplant. Kassenwart Michael Lang zog eine positive Bilanz. Bis auf das Musikfest "Rock am Rhy" habe es keine großen Ausgaben gegeben, sodass der Verein das Jahr 2015 mit einer "schwarzen Null" abschließe.

Dirigent Kai Trimpin lobte die Verbesserung der Kommunikation innerhalb des Vereins und äußerte seinen Stolz auf das Jugendorchester. Er wünsche sich aber von den Aktiven künftig, dass vor Konzerten der Probeneifer schon früher einsetze, um die Konzerte weiter zu optimieren. Große Vorfreude habe er vor allem auf die im Frühjahr stattfindende Reise in die Weiler Partnerstadt Trebbin in Brandenburg. Wehrle, der sich

insbesondere auf das Abschlusskonzert in der Rosenkranzbasilika in Berlin freut, ergänzte noch: "Damit wir auch in der Hauptstadt den Ton angeben."

Zuletzt sorgte ein großes laut brummendes Insekt für Aufregung. Bei dem Abschlussmarsch "Unter dem Doppeladler" zog es über den Köpfen der Musiker seine Bahnen und damit die Aufmerksamkeit auf sich. "Wir werden ausspioniert. Das ist eine Musikvereinsdrohne", witzelte Kai Trimpin.

Wahlen: Alle Amtsinhaber wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Mitgliederzahl: 32 aktive, 165 passive Mitglieder, 14 im Jugendorchester

Kontakt: Jürgen Wehrle, Tel. (07621) 686801

Weitere Infos im Netz unter <http://www.musikverein-haltingen.de>

Orchester ist gut besetzt

Musikverein Haltingen: Vorstand wiedergewählt / Jugendteam leistet gute Arbeit

Weil am Rhein-Haltingen. Ein umfangreiches, aber bestmöglich vorbereitetes Programm hatte der erste Vorsitzende des Musikvereins Haltingen Jürgen Wehrle an der Generalversammlung letzte Woche abzuhandeln. Es war die 99. Versammlung und der Vorstand ließ noch einmal das abgelaufene Jahr Revue passieren, berichtete über die Höhepunkte und mahnte Verbesserungen an.

32 Aktive haben bei 16 Auftritten mitgewirkt, für die sie sich bei 47 Proben vorbereitet hatten. Der Probenbesuch lag bei 73 Prozent und könnte eine Steigerung vertragen. 53 Ehrenmitglieder und 165 Passive komplettieren die Statistik.

Die Vorbereitungen für 2016 sind bereits angelaufen. Zu den wichtigsten Ereignissen in diesem Jahr zählen das Frühjahrskonzert (17. April), der Familientag (26. Juni) und die Jahresfeier (10. Dezember). Nicht zu vergessen im Frühsommer eine Reise nach Trebbin und Berlin. Seinem Dank an alle, die mitgearbeitet haben und insbesondere an die Vorstandsmitglieder fügte er eine Rose bei.

Sehr gute Arbeit leistet das Jugendteam, das die Ausbildung aber auch für Freizeitaktivitäten leitet. Beate Dannmeyer ist für die Entwicklung der 26 Musikschüler zuständig, davon spielen bereits 18 im Jugendorchester. Sechs sind bei der Musikschule dabei. Über Ausflüge wie Klettergarten, ins Kegelcenter, Geländespiele der Jugendlichen berichtete Matthias Wrobel.

Der Kassenbericht von Michael Lang wurde mit Erleichterung aufgenommen, weist er doch ein bescheidenes Plus auf, mit dem der Kostenanstieg vom Familientag



Schriftführer Matthias Tröstl (von links), zweiter Vorsitzender Dennis Moser, erster Vorsitzender Jürgen Wehrle und Kassier Michael Lang. Foto: Ila

verdaut werden konnte. Auch Kassenprüfer Lars Dietrich zeigte sich mit dem akribisch geführten Kassenbuch zufrieden und empfahl die Entlastung. Ferdinand Corsten vom Weiler Kulturring wurde zum Tagespräsidenten gewählt und dankte in dieser Eigenschaft dem Musikverein, seinem Vorstand und den Aktiven für ihre Leistung, nämlich beste Blasmusik aller Stilrichtungen mit Freude und Begeisterung darzubieten.

Auf die einstimmige Entlastung des Vorstandes folgten die Neuwahlen. Wie zufrieden die Mitglieder mit der Leitung des Vereins sind, zeigte sich in der anschließenden Wiederwahl: Jürgen Wehrle ist erneut erster Vorstand, der zweite Vorstand bleibt bei Dennis Moser, die Finanzen sind beim Kassier Michael Lang gut aufgehoben. Zum Kassenprüfer wurden Lars Dietrich und David Schuber ernannt, zum Schriftführer wiederum Matthias Tröstl. Das Jugendteam besteht aus Beate Dannmeyer (Ausbildung), Christin Herrlein, Marian Pruss, Tizia Müller, Stefan Häfner und Johannes

Trimborn. Notenwarte sind Udo Spitz und Jan Breidenbach, für Instrumente und Material ist Thomas Däublin zuständig, für die Uniformen Claudia Glattacker. Beisitzer sind Sabrina Dapperfeld, Christin Herrlein (Aktive) Gerlinde Moser, Markus Däublin, Willi Greiner (Passive), Dirk Hunger und Monika Pruss (Elternvertreter). Die Wahlen erfolgten bis auf eine Ausnahme alle einstimmig.

Dirigent Kai Trimpin freut sich über die tolle Zusammenarbeit mit seinen Musikern. Das Orchester ist mit Schlagzeug sowie mit Klarinetten und Saxofonen jetzt komplett und sehr gut besetzt. Weiterhin berichtete er über den recht zufriedenstellenden Probenbesuch und von gelungenen Übergängen vom Jugend- ins Aktiv-Orchester. Für das Frühjahrskonzert kündigte er klassische Musik an.

Jürgen Wehrle bedankte sich namens des Vorstandes für das Vertrauen. Mit dem schwungvollen Marsch „Unter dem roten Doppeladler“ schloss der Musikverein Haltingen die 99. Generalversammlung. **Ingrid Lafille**